



Produktbeschreibung

Typ	Matte universelle Korrosionsschutz-Grundierung durch aktive Rostschutzpigmente.							
Verwendungszweck	Grundanstrich für den Innen- und Außenbereich zur universellen, farbigen Vorlackierung auf Holz, wie Fenster / Türen, Holzwerkstoffen, NE-Metallen (z.B. Aluminium, Kupfer, Zink), Hart-PVC, Heizkörper und anderen Untergründen vor entsprechender Zwischen- und Schlussbeschichtung. Geeignet zur Anwendung im Innen- und Außenbereich.							
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Sehr guter Korrosionsschutz durch aktive Rostschutzpigmente • Schnelle Trocknung (Überarbeitbar nach ca. 4 Std.) • Hohe Schichtdicke, guter Verlauf und hohes Deckvermögen • Leichte Verarbeitung mit Pinsel, Rolle oder in den bekannten Spritztechniken • Nitrofest (Überarbeitung mit Nitrolacken möglich) • Blei- und Chromatfrei nach DIN 55944 • Heizkörpergrundanstrich 							
Verpackungsgrößen	Ready: 0,375 L / 0,75 L / 2,5 L Mix: 1,0 L / 2,5 L							
Farbtöne	<table border="1"> <tr><td>Weiß</td></tr> <tr><td>RAL 3009 Oxidrot</td></tr> <tr><td>RAL 6011 Resedagrün</td></tr> </table>	Weiß	RAL 3009 Oxidrot	RAL 6011 Resedagrün	<table border="1"> <tr><td>RAL 7001 Silbergrau</td></tr> <tr><td>RAL 8011 Nussbraun</td></tr> <tr><td>RAL 9005 Tiefschwarz</td></tr> </table>	RAL 7001 Silbergrau	RAL 8011 Nussbraun	RAL 9005 Tiefschwarz
Weiß								
RAL 3009 Oxidrot								
RAL 6011 Resedagrün								
RAL 7001 Silbergrau								
RAL 8011 Nussbraun								
RAL 9005 Tiefschwarz								
Basenbezeichnung	Mix-Base 2 Halbweiß Mix-Base 3 Vollweiß							
Einsatzbereich	innen und außen							
Ergänzungsprodukte	CWS WERTLACK® Metallux 3in1 Seidenglänzender, lösemittelhaltiger 3in1 Dickschichtlack auf Spezialacrylatbasis.							

Technische Daten

Glanzgrad	matt
Viskosität	Das Material ist verarbeitungsfähig eingestellt.

Trocknung bei 20°C / 60% rel. Luftfeuchte	Staubtrocken nach	Überarbeitbar nach	Durchgehärtet nach
	30 - 60 Minuten	4 - 6 Stunden	1 - 3 Tage
Überarbeitungshinweis: Nach einer Trocknungszeit von 12 std. -16 std. ist das Material schleifbar. Niedrige Temperaturen und/oder schlechte Be- und Entlüftung können sich negativ auf die Trocknung auswirken.			
Verbrauch	Pinsel / Rolle		
	100 ml/m²		
Der Verbrauch ist sehr stark abhängig von der Art der Verarbeitung und der Saugfähigkeit des Untergrundes.			
Dichte	1,29 - 1,41 g/cm ³		
Lagerung	Das Gebinde kühl, trocken und frostfrei im verschlossenen Originalgebinde lagern. Nach Anbruch schnell verbrauchen.		

Verarbeitung

Applikationsverfahren	Streichen, Rollen
Verarbeitungstemperatur	mindestens + 8 °C (Umgebungs- und Objekttemperatur)
Verdünnbarkeit mit Wasser	nein
Reinigung der Werkzeuge	Verdünnung oder Testbenzin.

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Imprägnierung (nur Außen)	Grundbeschichtung	Zwischenbeschichtung	Schlussbeschichtung
Altlackierung - tragfähig	-	CWS WERTLACK® Allgrund	-	-
Eisen und Stahl - außen	-	CWS WERTLACK® Allgrund	CWS WERTLACK® Allgrund	-
Holz - außen, begrenzt maßhaltig	LUCITE® 503 Impregnation	CWS WERTLACK® Allgrund	-	-
Holz - außen, maßhaltig	LUCITE® 503 Impregnation	CWS WERTLACK® Allgrund	-	-
Holz - innen, begrenzt maßhaltig	-	CWS WERTLACK® Allgrund	-	-
Holz - innen, maßhaltig	-	CWS WERTLACK® Allgrund	-	-
Holzwerkstoffe (z.B. OSB / MDF)	-	CWS WERTLACK® Allgrund	-	-
Kunststoff Hart-PVC (Polyvinylchlorid)	-	CWS WERTLACK® Allgrund	-	-
NE-Metalle	-	CWS WERTLACK® Allgrund	CWS WERTLACK® Allgrund	-

Allgemeine Hinweise

Bei großflächiger Verwendung im Wohninnenraum sollte aufgrund materialtypischer Eigenschaften, wie Geruchsentwicklung und Lösemitteldämpfen, alternativ ein wasserbasiertes Lacksystem eingesetzt werden.

Während und nach der Verarbeitung von lösemittelhaltigen Materialien muss für ausreichende Belüftung gesorgt werden.

Thermische und chemische Einflüsse, wie Reinigungsmitteldämpfe, unzureichende UV-Belastung (Tageslicht), sowie Kontakt mit Klebe- und Dichtstoffen, können insbesondere im weißen und hellen Farbspektrum zu materialtypischer Dunkelvergilbung führen.

Artgleiche Produkte sind bedingt untereinander mischbar. Es gilt allgemein, dass ein Vermengen verschiedener Materialien vermieden werden sollte.

Das Gebinde und Material vor Feuchtigkeit, Frost, direkter Sonneneinstrahlung und hohen Temperaturen schützen. Angebrochene Gebinde sollten immer dicht verschlossen werden.

Bei Zugabe von Verdünnungsmitteln kann der zulässige VOC-Wert überschritten werden.

Der Endglanz des Anstrichfilms stellt sich je nach Umgebungsbedingungen nach 7-14 Tagen ein.

Bei der Beschichtung optisch zusammenhängender Flächen ist auf Chargengleichheit zu achten.

Bunte Intensivfarbtöne besitzen pigmentbedingt oftmals ein geringeres Deckvermögen. In diesen Fällen empfehlen wir einen deckenden Grundanstrich mit unserem abgestimmten Grundfarbton Cover up.

Anstrichfilme in intensiven und / oder dunklen Farbtönen neigen bei mechanischer Beanspruchung zu Pigmentbruch. Dieser Abrieb an der Anstrichoberfläche entspricht dem Stand der Technik und ist nicht zu beanstanden.

Bei Kontakt mit weichmacherhaltigen Produkten (Tür- und Fensterdichtungen etc.) ist die Unbedenklichkeit des Dichtprofilherstellers einzuholen, bzw. ein Probeanstrich notwendig.

Auf waagerechten und dauernassbelasteten Flächen muss dafür gesorgt sein, dass keine stetig andauernde Belastung, z.B. durch stehendes Wasser, auf die Beschichtung einwirkt.

Bei Einsatz in Räumen für Genuss- und Lebensmittellagerung empfehlen wir die Ware während Renovierung und Trocknung auszuräumen.

Bei der Verwendung des Produkts sind die gängigen Normen und Richtlinien des Handwerks zu beachten (vgl. VOB DIN18363 Teil C, Merkblätter des Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz e. V., Inhalte der Ausbildungshilfen, etc.).

In diesem technischen Merkblatt können nicht alle etwaigen Szenarien zur Anwendung aufgeführt werden. Bei Fragen zu nicht aufgeführten Sachverhalten und Gegebenheiten, deren technischer Bearbeitung und Behandlung ist immer Rücksprache mit unserem technischen Außendienst oder der anwendungstechnischen Abteilung zu halten.

Bei Unsicherheiten zu Verwendung und Verträglichkeit ist Kontakt über eine der folgenden Serviceoptionen aufzunehmen:

Service - Hotline: +49 2330 63 243

E - Mailadresse: infoanwendungstechnik@doerken.de

Allergikerberatung: +49 2330 63 184

Nicht fachgerecht eingesetzte Produkte können nicht beanstandet werden.

Die aufgeführten Angaben resultieren aus der Forschungs- und Entwicklungsarbeit und wurden gemeinsam mit der Erfahrung aus dem anwendungstechnischen Bereich zusammengestellt. Sowohl die schriftlichen Hinweise, als auch etwaige telefonische Absprachen begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis oder Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Diese Hinweise entbinden den Verarbeitenden nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen.

Mit Erscheinen einer aktualisierten Merkblattversion verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit.

Weitere Informationen sind auf unserer Internetseite www.doerkencoatings.de abrufbar. Dort sind auch alle aktuell gültigen produktbezogenen technischen Merkblätter und Sicherheitsdatenblätter verfügbar.

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.